

BAG-Psychiatrie c/o kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern
Prinzregentenstr. 18, 80538 München

An die Mitglieder der BAG Psychiatrie



BAG
Psychiatrie

Bundesarbeits-
gemeinschaft
der Träger
Psychiatrischer
Krankenhäuser

Datum: 29.12.2017
Auskunft erteilt: Frau Dr. Borrmann-Hassenbach
Telefon: 089 5505227-11
Telefax: 089 5505227-27
E-Mail-Adresse: margitta.borrmann-hassenbach@kbo.de
Aktenzeichen:

Sehr geehrte und liebe Mitglieder der BAG Psychiatrie,

wir haben Sie im November 2017 über die sogenannte PPP Studie des G-BA („Wittchen-Studie“) als IST-Erhebung und Basis für die gesetzlich im Psych-VVG geforderte Neudefinition der fachlich erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalstandards für eine wirksame und ausreichende psychiatrisch-psychotherapeutische und psychosomatische akut-stationäre und teilstationäre Versorgung informiert.

In der Zwischenzeit konnten wir zusammen mit den anderen Verbänden weitere Gespräche sowohl mit der Studienleitung, Herrn Professor Wittchen, also auch mit dem GBA und dem BMG führen. Wir konnten deutlich machen, dass allen Verbänden daran gelegen ist, den G-BA dabei zu unterstützen, qualitativ und quantitativ sinnvolle und nützliche Personalmindestvorgaben für die Kliniken festzulegen. Der Beitrag, den die PPP Studie des G-BA bei dieser Aufgabe leisten kann, wird durch Berücksichtigung der konstruktiven Kommentare aus den Verbänden und durch eine Einbindung der von uns vorgeschlagenen zusätzlichen Expertise aus Medizin, Pflege und Krankenhausmanagement/Ökonomie deutlich erhöht.

Wir haben daher Herrn Prof. Wittchen vorgeschlagen, eine Reihe weiterer Experten in das Steering Board der Studie zu berufen. Als Studienleiter hat er seine Bereitschaft zur Erweiterung des Boards um die genannten Personen signalisiert. Formal hat Herr Professor Wittchen diese Vorschläge aber nur entgegengenommen und muss sie dem G-BA zur Zustimmung vorlegen. Das hat der Studienleiter umgehend getan. Wesentlich ist jetzt, dass die Erweiterung des Steering Boards mit den von den Verbänden vorgeschlagenen, unabhängigen Experten vom G-BA genehmigt wird.

Methodisch bzw. datenschutzrechtlich wichtig bleibt jedoch weiterhin zu klären, dass die Daten der Erhebungsinstrumente „WHO-DAS“ und der „HONOS-Skala“, die im Manual zur Patientenbeurteilung („Patienten-GRID“ Erwachsene) als Fremdbeurteilungsmerkmale durch das Bezugspersonal der Stationen erhoben werden - nur von Kliniken in die Untersuchung eingehen dürfen, in denen diese Skalen routinemäßig und mit geschultem Personal laufen – und/oder/bzw. es ein explizites Patienteneinverständnis für die Erhebung dieser Daten im Rahmen dieser PPP-Studie vorliegt und das beurteilende Personal entsprechend geschult ist.

Anschrift: BAG-Psychiatrie c/o kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern, 80538 München

Vorsitzende: Dr. Margitta Borrmann-Hassenbach, Telefon 089 5505227-11, Fax 089 5505227-27, E-Mail margitta.borrmann-hassenbach@kbo.de

Bankverbindung: Geschäftsstelle BAG, HypoVereinsbank München, BLZ 700 202 70, Konto-Nr. 153 22 507

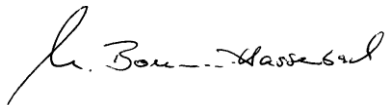
Die von den Verbänden weiteren fachlichen sowie krankenhaus-praxisrelevanten und studentisch-methodischen Anregungen zur erfolgreichen Umsetzung der Studie sollten in der Umsetzung der G-BA Studie aufgegriffen und bei der Umsetzung in den Kliniken berücksichtigt werden - um die Aussagekraft der Studie in vielen relevanten Bereichen zu steigern – und Interpretationen/Schlussfolgerungen weniger angreifbar zu machen. Hierbei sollen aber die weiteren von den Verbänden vorgeschlagenen Experten im Steering Board ihren Input liefern.

Wie ich in unserem BAG-Informationsschreiben vom November 2017 bereits betont habe, müssen wir uns als BAG Psychiatrie auf Bundesebene unserer Verantwortung und Pflicht als Träger stellen, die von uns mitgeforderte Überarbeitung und Neujustierung von qualitativen und quantitativen Personalvorgaben als Nachfolge-Regelung der Psych-PV durch aktive Mitwirkung und Beteiligung zu ermöglichen. Sobald die Erweiterung des Steering Boards um die von den Verbänden geforderten Mitglieder vom G-BA genehmigt/bestätigt ist, werde ich Sie – auch jeweils persönlich als Mitglied der BAG - um die Unterstützung dieser Studie durch Ihre Beteiligung an der Studie - sofern „gezogen“ - bitten.

Ich wünsche Ihnen persönlich einen gesunden, glücklichen und auch beruflich erfolgreichen Start in das neue Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen,

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach
Vorsitzende BAG Psychiatrie
c/o kbo-Kliniken des Bezirks Oberbayern
Prinzregentenstraße 18
80538 München
Tel.: 089 5505227-0
Fax.: 089 5505227-27
E-Mail: margitta.borrmann-hassenbach@kbo.de
www.kbo.de